

Beurteilung von Fahrzeugbränden

2002, pp. 135 – 140 (#5)

Brände an Kraftfahrzeugen werfen eine Reihe von Fragen auf, die neben den Kenntnissen des allgemeinen Kraftfahrzeugsachverständigen auch eine spezielle Ausbildung in der Beurteilung von Brandursachen und Brandabläufen erfordern. Für die Aufklärung komplexer Zusammenhänge bewährt sich die unmittelbare Zusammenarbeit speziell geschulter Kraftfahrzeugsachverständiger mit unterschiedlichen Labordisziplinen in einer gemeinsamen Organisation.

Beside the knowledge of the general motor vehicle expert, matters concerning fires at motor vehicles require a particular training in professional judgement of the causes of fire and its sequences. For the enlightenment of complex correlations the immediate co-operation of specifically skilled motor vehicle experts with different laboratory units in one common organization has retained.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Staubach, H.-O.](#): Beurteilung von Fahrzeugbränden. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 40 (2002), pp. 135 – 140 (#5)

Inhaltsangabe

Der Artikel stellt eigentlich keine Neuigkeiten vor, sondern erscheint eher als Werbung für den Arbeitgeber. Es wird ein Merkblatt für die Probenentnahme und Sicherung von Brandresten vorgestellt:

- Probenentnahme möglichst kurz nach dem Brand
- Probenentnahme an der Stelle, an der Brandbeschleuniger o.ä. vermutet werden
- geeignete Probenentnahmestellen sind insbesondere Sitzpolster, Teppichboden, Dämmmaterial, "saugende Materialien" unterhalb des Brandschutts
- luftdichter Verschluss von Proben in neue (unbenutzte) Behälter wie Einweckgläser o.ä., keine Plastikbeutel verwenden
- Beschriftung der Proben
- kühle Lagerung der Proben

Weitere Beiträge zum Thema im VuF

- 1967 #8 [Brand in einem Reifenlager](#)
- 1977 #12 [Brandausbreitung von Vergaserbränden an Pkws](#)
- 1983 #7 [Die Untersuchung von Bränden motorbetriebener Fahrzeuge](#)
- 1987 #3 [Untersuchungen zur mechanischen Resistenz unterschiedlicher Kraftstoffreservekanister](#)
- 1987 #10 [Analyse von Brandschäden](#)
- 1988 #11 [Koffertanks beim seitlichen Umsturzunfall - Dichte Tanks, eine Utopie?](#)
- 1989 #5 [Modellversuche zur Zündung und Ausbreitung von Kfz-Bränden](#)
- 1991 #11 [Der Reifenabbrand als Indikator für Branddauer und Brandursache beim Pkw-Brand](#)
- 1992 #1 [Der Kraftfahrzeugbrand - Ein systemimmanentes Betriebsrisiko?](#)
- 1992 #6 [Kollisionsdynamik und Fahrzeugbrand](#)
- 1993 #6 [Ein neues Löschmittel auf Wasserbasis zur Bekämpfung von Fahrzeug- und Ladungsbränden insbesondere bei Gefahrguttransporten](#)
- 1994 #5 [Technisches Gutachten \(Diebstahls- u. Brandermittlung\) im Versicherungsauftrag. Betrugsaufklärung](#)
- 1999 #10 [Brandereignis: Brandstiftung nach Motorschaden](#)
- 2001 #5 [Gutachten - Manipulierter Unfall mit \(un\)gewollter \(?\) Brandfolge](#)
- 2002 #5 [Beurteilung von Fahrzeugbränden](#)
- 2002 #7 [Brandrisiko durch Unfälle - Ergebnisse einer Unfalldatenauswertung](#)

Weitere Infos zum Thema

- 1989 [Der Kraftfahrzeugbrand](#). Grundlagen, systematisch wissenschaftliche und praktische Untersuchungen.
- <http://www.buex.uni-wuppertal.de/> (Fachgebiet Brand- und Explosionsschutz der Bergischen Universität Wuppertal)